

Biotopname Bruchwaldabschnitt im Forst südlich von Pankelow		X		TK10 0 3 0 6 - 4 3 3 - 4 0 0 7 Biotop-Nr. 4 0 0 7 Anschluß in TK 	
Standort / Geologie vermoorte Streckensenke in der flachwelligen Grundmoräne		Film-Nr. 1 3 1 - 0 0 6 0		Bild-Nr. 0 0 6 0	
Naturraum Flach- und Hügelland um Warnow- und Recknitz 3 0 0		Landkreis / Kreisfreie Stadt Bad Doberan		Gemeinde / Stadt Dummerstorf	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 08114		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP ☐ FND ☐ NP ☐ FiB ☐ NSG ☐ LSG ☐ BR ☐ FFH-Geb. ☐ ND ☐ GLB ☐ FnB ☐ Wald-Totalreservat ☐		Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V ☒	
Hauptcod. Nebencode		Überlagerungscode			
Code W N R		U M V			
% 1 0 0					
Vegetationseinheiten Sumpfschilf-Schwertlilien-Erlenbruch					
Habitate + Strukturen H S E H Z I H A J H A O					
Beschreibung / Besonderheiten Bruchwaldabschnitt im Forst südlich von Pankelow. Dieser Forstabschnitt ist durch eine große Anzahl von vermoort und versumpfter Streckensenken gekennzeichnet. Hier wurden weitere kleinflächige Bruchwaldabschnitte aufgenommen. Dieser Abschnitt besteht aus einem überstauten Sumpfschilf-Schwertlilien-Erlenbruch mit deckend Schwarz-Erle und stammweise eingemischten Eschen und Grau-Weiden. In den Schlenken sind neben vereinzelt auftretenden Schwertlilien (BAV) deckend Sumpf-Seggen zu finden. Das Substrat dieses Verlandungsmoores besteht aus eutrophem, wenig gestörten Seggen- und Bruchwaldtorf. In der weiteren Umgebung befindet sich ein frischer Laub-Mischwald.					
Wertbestimmende Kriterien					
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft ☒ natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum		vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Gefährdung					
keine Gefährdung ☒					
Empfehlung					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		3		0		6		-		4		3		3		-		4		0		0		7	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ g Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ k naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ g offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm/Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
☐ ☐ gestörter Boden								☐ ☐ quellig				☐ g Senke / Strecksenke																	
												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ ☐ intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☐ Acker / Gartenbau								☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ g keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ g Laub- / Mischwald								☐ ☐ Weg					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ Nadelwald								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Bahnanlage					
k g																☐ ☐ Gehölz								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ ☐ Röhricht / Feuchtbrache								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ Wiese								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ sonstige Nutzung:								☐ ☐ Graben								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Alnus glutinosa Carex acutiformis																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Cirsium oleraceum Fraxinus excelsior Galium aparine Geum urbanum Glecoma hederacea Humulus lupulus Iris pseudacorus Phalaris arundinacea Salix cinerea Solanum dulcamara Urtica dioica																													
Angaben zur Fauna keine																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 10.06.1998													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: Nebelung-Schulz																Foto: 1								Folgeseiten: 0					